



Kloster Wiblingen

MONUMENTALES KLOSTER MIT
PRÄCHTIGEM BIBLIOTHEKSSAAL



Kommen. Staunen. Genießen.



Baden-Württemberg
Staatliche Schlösser
und Gärten

Das Kloster Wiblingen bildet mit seiner Kirche einen historisch letzten Höhepunkt der barocken Kirchenbaukunst in Oberschwaben. Sein Bibliothekssaal gilt zudem als die gelungenste Raumschöpfung des Rokoko.

Das imposante Gebäude der ehemaligen Benediktinerabtei Wiblingen liegt an der Oberschwäbischen Barockstraße, südlich vor den Toren Ulms. 1093 stifteten die Grafen Hartmann und Otto von Kirchberg das dem heiligen Martin geweihte Kloster und besetzten es mit Benediktinermönchen aus St. Blasien im Schwarzwald. Ab 1714 wurde die Anlage in einem ehrgeizigen Neubauprojekt grundlegend erweitert und neu gebaut – zu einem monumental konzipierten, *barocken Gesamtensemble*.

Die Klosterkirche St. Martin besitzt bis heute eine große Bedeutung als Wallfahrtskirche



Im luftigen und heiteren Rokoko präsentiert sich der Bibliothekssaal des Klosters

Prachtvoller Ort für Schätze der Weisheit

Von herausragender Bedeutung ist der Bibliothekssaal im Nordflügel des Konvents: ein *prunkvolles Gehäuse des Rokoko* mit einer von Säulen getragenen, rhythmisch geschwungenen Galerie. Das reiche Figurenprogramm und das monumentale Deckenfresko sind Bestandteile eines theologisch-philosophischen Gesamtprogramms, das den Bibliothekssaal als Aufbewahrungsort „für alle Schätze der Weisheit und Wissenschaft“ charakterisiert.

Mit dem Museum im Konventbau besitzt die Anlage einen weiteren Anziehungspunkt für Gäste. Hier wird die Geschichte der Abtei mit Schwerpunkt auf den weltlichen Aspekten der Klosterherrschaft und der Klosterwirtschaft dargestellt.



Höhepunkt barocker Zimmermannskunst

Die Klosterkirche ist eine gewaltige und klare Raumschöpfung der späten Barockzeit mit monumentalen Abmessungen – 72 Meter lang und 27 Meter breit. Die farbenprächtigen Deckenfresken mit Motiven von Januarius Zick gehören zu den bedeutendsten Zeugnissen württembergischer Freskomalerei. Das 1774 begonnene Dachwerk der Klosterkirche gehört zu den Höhepunkten *barocker Zimmermannskunst* und ist eine technische Meisterleistung, denn es überspannt den kompletten Kirchenraum.

Besuchsinformationen

Öffnungszeiten & Führungen

Bibliotheksaal mit Museum im Konventbau

Ganzjährig geöffnet;
Besichtigung mit und ohne Führung möglich

Basilika St. Martin

Ganzjährig geöffnet;
Besichtigung mit und ohne Führung möglich

Bitte informieren Sie sich vor Ihrem Besuch über die aktuellen Öffnungs- und Schließzeiten auf unserer Internetseite oder telefonisch über unsere Hotline unter +49 7251 74-27 70.

Auf unserer Internetseite finden Sie zudem Informationen zur Barrierefreiheit, zu Ermäßigungen, Sonderführungen und weitere wichtige Hinweise rund um Ihren Besuch.

Aktuelle Informationen



Auf einen Blick

Informationen zu unseren aktuellen Öffnungszeiten, Führungen, Veranstaltungen und Eintrittspreisen finden Sie unter:

www.kloster-wiblingen.de/besuchsinformation

Kontakt und Information

Kloster Wiblingen

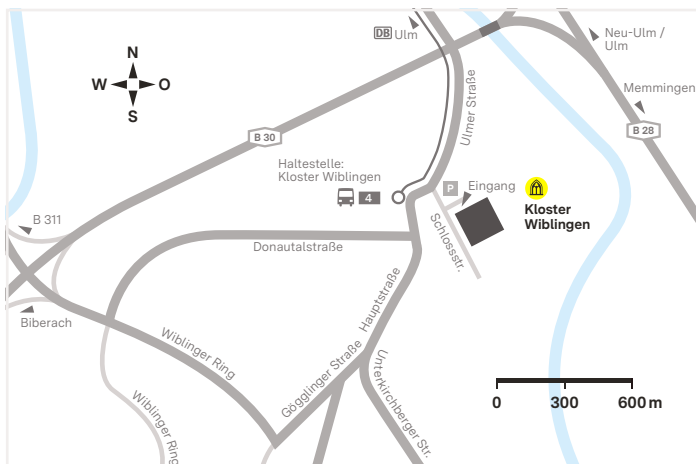
Schlossstraße 38
89079 Ulm-Wiblingen
Telefon +49 731 27 01 35 00
info@kloster-wiblingen.de
www.kloster-wiblingen.de

Stand: 10/2024; Änderungen vorbehalten!



3

So finden Sie zu uns



Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: ab Haltestelle „Ehinger Tor“ mit Linie 4 bis Haltestelle „Pranger“.

Weitere Informationen, auch zu Ladestationen, finden Sie online.

Bildnachweis SSG/LM2: Titelbild Steffen Hauswirth; 1, 2 Gunther Bayerl;
3 Achim Mende // Design konzept: www.jungkommunikation.de

Informationen zu allen unseren Monumenten

Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg

Schlossraum 22a
76646 Bruchsal

Hotline +49 7251 74 - 27 70

Täglich 8.00 – 20.00 Uhr

(ohne Buchungsservice)

info@ssg.bwl.de



www.schloesser-und-gaerten.de

SSG_MONFLY_142_Ulm-Wiblingen_D_01_25-26